

zwen teil d'urfagen
 von des dritten teil
 begangen si sich und
 also wurden si nach de
 himelrich des waren
 die brüder gar fro und
 giengen wider hem
 gott flüßelichen lobet
 dz er den lütten so wun-
 derlich gnädig ist

Der sison der apt
 sterben salt des
 selben tages
 Passent ander Ept bi
 im die sachen im ant-
 wort schinen als die su-
 nen und so sprach der
 ent der apt d'urfagen
 ist komen und über
 ein wil ward er noch
 schöner und sprach die
 zwölff boten sint komē
 dar nach ward er zu
 alreynlicher schein
 und begond reden do
 sprachen die brüder ant-
 wort wem redest du do
 sprach er die engel ko-
 met nach mir bitten
 si dz si mich enwenig
 rüwen lassen enphache
 do sprachen die brüder
 lieber vatter du bedarft

Im mit des antwort er
 und sprach werlich ich
 enweiß Ob ich se begond
 rüwen do wart er noch
 schöner und kam gott
 selb mit grossem lichte
 und enphacht die sel
 mit süßem geschmack

In apt hies dr.
 von dem seit man
 dz er nie gelot
 noch geschwür noch de-
 heime münchen nie ge-
 flüchtet und redde och mit
 niemā an sach

In brüder begert
 im sine gebett dz
 er solt setzen
 wie des rechten sel so
 im schied und och des un-
 rechten und do er in den
 begert in siner zelle zelle
 saß do sanc im unser
 herre eine walf der nam
 ingewant in sinen müt
 und zoch im zu einer
 statt und gieng do so im
 do wand der einsidel
 in eine münster Eine
 brüder an dem töd ligen
 den hiecent die lüt
 für gar heiligen und bereitter